

Anton Fercher – Malerei (Titel / Technik / Preise)

- | | |
|--|---------|
| 1 Blaues Licht am Abend <i>Acryl auf Leinwand und Holz</i> | € 870 |
| 2 Erträumte Landschaft <i>Acryl auf Leinwand und Holz</i> | € 870 |
| 3 Hauptbahnhof Wien 1 <i>Acryl auf Leinwand und Holz</i> | € 1.800 |
| 4 Hauptbahnhof Wien 2 <i>Acryl auf Leinwand und Holz</i> | € 1.800 |

Serie „Motive aus der Gemeinde“ *Acryl auf Leinwand* je € 550

- 5 Lainacher Motiv
- 6 Ortsanfang Brenntratten
- 7 Sonnseitn Lainach Ost
- 8 Alter Getreidespeicher in Rangersdorf
- 9 An der Dorfstraße in Tresdorf
- 10 Lainach Südrand
- 11 Blick zum Wirt – von Süden
- 12 Rangersdorfer Ostauffahrt
- 13 Altes Sägehaus in Lainach
- 14 Mühle in Lainach

Serie „Burgenland“ *Aquarell auf Papier*

15 - 24 Schilf und Stege / Land des Weines je € 450



Anton Fercher – Malerei
Ausstellung beim „Wirt“ in
Rangersdorf 17

Eröffnung am 1. Juni 2025, 11 Uhr
bis 30. 9. 2025

Kontakt: Anton Fercher, A-9833 Lainach 123
Tel.: 04822/7183 oder 0664/73641996
E-Mail: tonifercher@gmail.com



Anton Fercher

geboren 1956 in Lainach

Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien bei Professor Anton Lehmden und Josef Mikl

1984 Diplom für Malerei und Lehramtsprüfung für Bildnerische Erziehung und Geschichte

bis 2021 Kunsterzieher am Gymnasium in Lienz

zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland

„In meiner Malerei beschäftige ich mich einerseits mit Landschaftsdarstellungen, andererseits mit figürlichen Motiven. Während ich bei den Menschendarstellungen genauer auf Details eingehe, d.h. dass ich mich näher bei einer realistischen Darstellungsweise bewege, reizt es mich bei Landschaften, mehr mit abstrakten Elementen (den Urelementen jeder Malerei wie Farbe, Form, Komposition, Rhythmus, Struktur etc.) zu experimentieren.

Meine Motive gehen einerseits von Naturvorbildern aus, die ich in meine formale Sprache übersetze, andererseits entstehen sie „aus dem Kopf heraus“ bzw. aus meinem Speicher im Gehirn; man sammelt ja über Jahrzehnte landschaftliche und figürliche Eindrücke, die man wieder abrufen kann. Acrylmalerei auf Leinwand oder Sperrholz bzw. Aquarell- und Temperamalerei sind meine bevorzugten Maltechniken. Ich zeige in dieser Ausstellung unterschiedliche Motivgruppen, wobei eine Serie mit Motiven aus Lainach, Brennratten, Rangersdorf und Tresdorf in den Mittelpunkt gerückt ist.“ (Anton Fercher)

Ausstellungen und Ausstellungenbeteiligungen (Auswahl):

Bozen: Galerie Prisma, Gemeinschaftsausstellung mit Joe Wandaller Schloss Maretsch („Wasser ist Leben“)

Brüssel: ARTour Gallery

Dölsach: Galerie Rondula („Herz“), Kulturhaus Sinnron (Nationalparkmaler)

Dornach (Schweiz): Goetheanum („4 Mölltaler Künstler“)

Elmen (Tirol): Naturparkhaus Klimmbrücke („An den Ufern des Tiroler Lech – Nationalparkmaler“)

Eisenstadt: Galerie Haus der Begegnung („Rund um den Neusiedlersee – Nationalparkmaler“)

Frohnleiten: Galerie im Kloster („Alles, was blüht...“)

Innsbruck: Galerie im Foyer der Hofburg

Kirov (Russland): Kunsthalle (Woche der österreichischen Kunst)

Klagenfurt: Galerie H-Punkt, Haus der Architektur („Nationalparkmaler“)

Lienz: Städtische Galerie, Galerie der Kunstwerkstatt, Gallery NINENINEZEROZERO, Galerie Dolomitenbank

Lienz-Peggetz: Galerie Gaudens Pedit, Galerie Gaudens Pedit („Osttirol“)

Mallnitz: Nationalparkhaus („Nationalparkmaler“)

Matrei: Galerie Alte Schule

Mödling: Galerie Arcade

Moscenice (Kroatien): Galerie in der Schule

Murau: Stadtgalerie („Früchte“)

Opatija (Kroatien): Kunstpavillon Juraj Sporer

Prag: Österreichisches Kulturforum

Salzburg: Galerie Forum West

Šentilj (Slowenien): Schloss Cmurek

Stams: Stift Stams, Sommerhaus

Tresdorf: Brettergalerie

Villach: Galerie Holzer

Vranov (Tschechien): Schloss Vranov

Wien: Erwachsenenbildungszentrum Lainz, Hilton („Lehmden und Schüler“), Naturhistorisches Museum („Nationalparkmaler“), UNO-City Wien („Nationalpark Hohe Tauern aus Künstlersicht“)